

deram vnd ich hatte seiner nit war genommen (ich bin
seiner nit gwar worden) S. Daue Daue. Hem. quid est
was ist vorhanden? Si. Ehdum ad me sc. pergas kumb
herben/ da zu mir. Da. Quid hic vult was wirdt er aber
wöllen? Si. Quid ais was sein deine reden? D. De qua
re waruon? Si. Rogas fragst erst? rumor est es geht das
geschrey meum gnatum amare mein Sonder buhle.
Da. Populus curat id scilicet da fragt man warlich vil
nach. Si. Agisnè hoc, an non hörst du nit was ich die
sag? Si. Ego verò istuc sc. ago ich hör es freulich. Si. Sed
aber ea exquirere me nunc daß ich solchem Ding wölle
nachgründen jezunder est patris iniqui wer villeicht
(vabillich.) ein Vofreundigkeit an einem Vatterz
nam dann quod fecit antehac was vor geschehen ist/
nihil attinet ad me gehet mich nit an. (laß ich passieren:
hin ist hin) sicut ut expleret animum suum ich hab ihm
sein freyen willen gelassen (hab ihn lassen sein müchlich
erfühlen) dum tempus tulit ad rem eam weil es Alters
halben hat passieren können (all weil er ein junger / le-
diger Bsell gewesen.) Nunc jezunder dies hæc adfert
vitam aliam istis vmb die zeit (will von nöthen sein) daß
er aufah die Kinderschuch abthun / postulat mores ali-
os daß er in ein andere Haut schlieff (in ein ander Lebē
sich schicke) Dehinc demnach postulo will ich haben / si-
ue est æquum, te oro Daue oder wann es sich gebührt dz
ein Herz ein Knecht bitte / so wölest daran sein / ut re-
deat iam in viam daß er sich anders in die sach schicke /
vel, daß er von seinem vorigen wandel abstehe (dz er sich
bessere) Da. Hoc quid sit was mag das sein / vel, wie soll
ich das verstehn S. Omnes alle qui amant Buhler feruē
graviter sehen nicht gerne uxorem dan sibi wann man
ipsum